

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR. 767
BETREFFEND DIE SONDERVORSCHRIFTEN IM GEBIET SEE-BUNDESSTRASSE-
SE-BAHNHOFSTRASSE-POSTPLATZ-SEE, PLAN NR. 5721 VOM 24.
AUGUST 1987 (ERSATZ FUER DIE VORSCHRIFTEN GEMAESS KOLLAUDA-
TIONSPROTOKOLL)

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates Nr.
990.2 vom 29. November 1988

b e s c h l i e s s t :

1. Die Sondervorschriften im Gebiet See-Bundesstrasse-Bahn-
hofstrasse-Postplatz-See, Plan Nr. 5721 (vom 24.8.1987),
werden genehmigt.
2. Dieser Beschluss tritt unter dem Vorbehalt des Referen-
dums gemäss § 6 der Gemeindeordnung sowie der Genehmigung
durch den Regierungsrat sofort in Kraft.

Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die
Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug, 17. Januar 1989

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident:

Der Stadtschreiber:

Oswald Weber

A. Müller

Referendumsfrist: 21.1. - 20.2.1989

Vom Regierungsrat genehmigt: